



Bürgermeister Dirk Haarmann

Per E-Mail:

Fraktionsantraege@Voerde.De

Stefan Meiners

Fraktionssprecher

Rathausplatz 20

Voerde, 19.03.2021

Antrag der Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN Voerde
Entlastung der Parkplatzsituation am alten Rathaus / Ärztehaus

Sehr geehrter Bürgermeister Haarmann,

um die anhaltend angespannte Parkplatzsituation um das Seniorenzentrum „Altes Rathaus“ und Ärztezentrum Bahnhofstraße zu entspannen, bittet die Fraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN in Voerde, die folgenden Optionen zu prüfen, bzw. durch Straßen NRW prüfen zu lassen.

1) Querungshilfe Frankfurter Straße

Gegenüber dem alten Rathaus befindet sich ein Parkplatz, der aufgrund seiner exponierten Lage und der vielbefahrenden L396 nur sporadisch benutzt wird. Diese Parkmöglichkeit könnte jedoch optimiert werden, wenn

- eine schmale, bauliche Querungshilfe errichtet wird,
- die Markierungen auf der Parkfläche erneuert werden, um eine optimale Ausnutzung der Stellfläche zu gewährleisten,
- die Beschilderung, insbesondere im Zusammenhang mit altem Rathaus / Ärztezentrum angepasst wird und
- die Parkplatzein- und ggf. -ausfahrt baulich oder verkehrstechnisch (z. B. Tempo 30) entschärft werden.

Hierdurch könnte eine erhebliche Entlastung der Parksituation auf der Bahnhofstraße erreicht werden. Nachfolgend ein Luftbild aus Google Earth, das die aktuelle Situation zeigt.

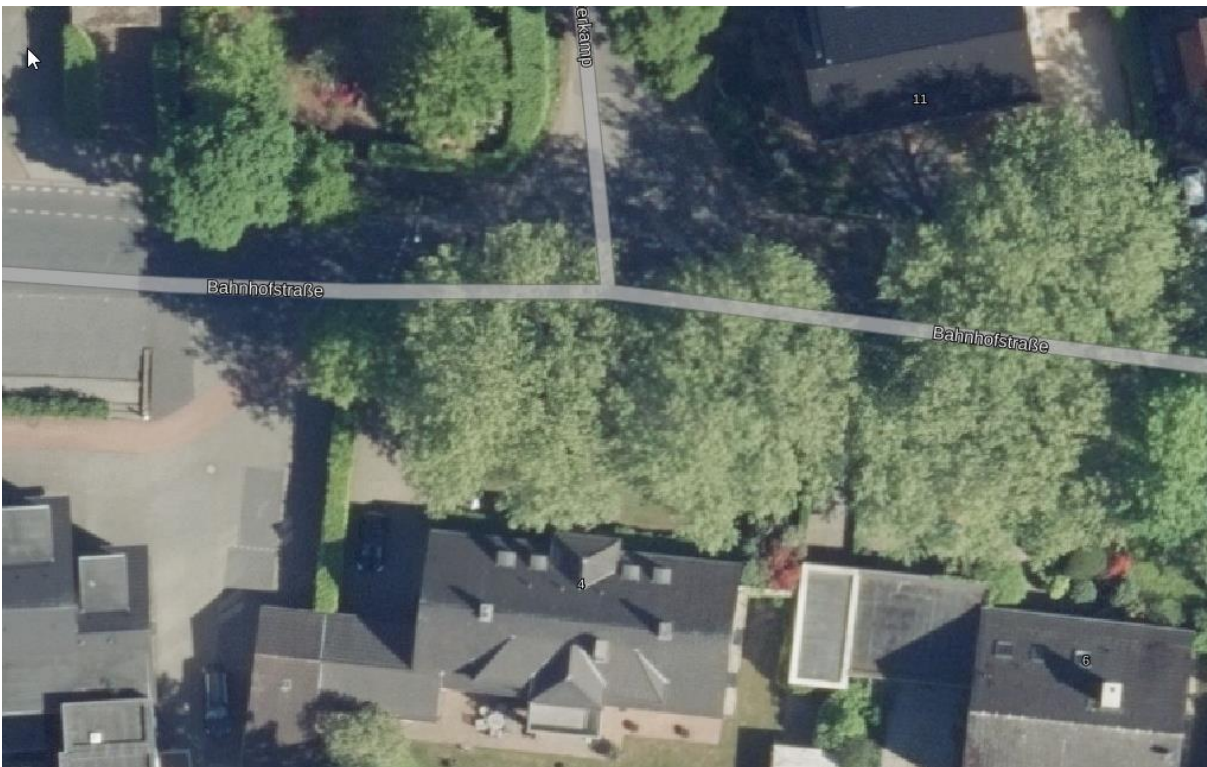


2) Neueinrichtung eines Parkstreifens an der Bahnhofstraße, gegenüber der Einmündung Klosterkamp

Auf Höhe der Hausnummer 4 der Bahnhofstraße verlaufen Rad- und Gehweg getrennt durch den Grünstreifen mit Platanenbepflanzung. Im unmittelbaren weiteren Trassenverlauf verlaufen die beiden Wege unmittelbar nebeneinander.

Radfahrer in Fahrtrichtung Innenstadt müssen hier einen gefährlichen links-rechts Schlenker fahren.

Sollte es möglich sein, einen Teil der Grundstücksfläche zu erwerben, so könnten hier ebenfalls Parkplätze auf dem jetzigen Radweg ausgewiesen werden und Rad- und Fußweg könnten bereits ab hier unmittelbar nebeneinander verlaufen.



Wir bitten die Verwaltung, die Vorschläge hinsichtlich ihrer Realisierbarkeit zu bewerten und ggf. notwendige Stellungnahmen Dritter, wie Straßen.NRW einzuholen. In einer zu erstellenden Drucksache sollen dann Kosten und Nutzen abgewogen dem Rat zur Entscheidung vorgelegt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Meiners

Fraktionssprecher